

## Grundstücksmarktentwicklung 1. Halbjahr 2010

### ► Umsatzzahlen

Für den Zeitraum 01.01.2010 - 30.06.2010 sind durch die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses 1.079 notariell beurkundete Kaufverträge in der Kaufpreissammlung erfasst.

Gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres bedeutet das eine Zunahme von 8 %. Die Zahl der Grundstücksverkäufe hat sich in den einzelnen Teilmärkten unterschiedlich entwickelt, wie die nachfolgende Tabelle verdeutlicht.

<b>1. Halbjahr</b>	<b>Gesamtanzahl</b>	<b>unbebaut</b>	<b>bebaut</b>	<b>WE</b>	<b>L/F</b>	<b>Gemeinbedarf</b>	<b>sonst. Flächen</b>
<b>2009</b>	999	267	362	39	253	28	50
<b>2010</b>	1.079	306	365	68	256	22	62
<b>%</b>	<b>8,0</b>	<b>14,6</b>	<b>0,8</b>	<b>74,4</b>	<b>1,2</b>	<b>-21,4</b>	<b>24,0</b>

### ► aktuelle Tendenzen der Bodenwertentwicklung

#### ○ unbebaute Bauflächen

Das Preisniveau für Baulandflächen ist nach wie vor stabil. Unmittelbar an der Landesgrenze zu Berlin ist eine leichte Steigerung erkennbar.

Alle weiteren Baulandpreise befinden sich unverändert auf gleichem Niveau.

Die Nachfrage nach Grundstücken in den Gewerbegebieten ist weiter verhalten in Seitwärtsbewegung.

#### ○ landwirtschaftliche Flächen

Der Höhenflug der Verkaufspreise für land- und forstwirtschaftliche Flächen hält weiter an, obwohl der Anteil der BVVG-Verträge zum Vorjahr deutlich zurück gegangen ist